



# Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 31

Donnerstag, 30. Juli 2015

 Wir gratulieren **2**

Gemeindeinfo **2**

Schulnachrichten **4**

Kirchliche Nachrichten **4**

Vereinsnachrichten **6**

Parteien/  
Wählervereinigungen **-**

Sonstige Mitteilungen **9**

## Hinweis zu den Öffnungszeiten im Rathaus in Rietheim und im Bürgerbüro in Weilheim in den Handwerkerferien

### Rathaus Rietheim:

In der Zeit vom **03.08.2015 bis  
einschl. 21.08.2015** ist das Rat-  
haus jeweils **nur vormittags** von  
**8.00 Uhr bis 11.45 Uhr** geöffnet.  
Wir möchten vorsorglich darauf  
hinweisen, dass in der Ferienzeit  
nicht immer alle Dienststellen im  
Rathaus besetzt sind.

### Bürgerbüro Weilheim:

Das Bürgerbüro im Ortsteil Weil-  
heim bleibt in den Sommerferien  
vom  
**Mi., 12.08.2015 bis  
einschl. Fr., 21.08.2015**  
ganz geschlossen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.  
- Bürgermeisteramt -

## Bürgermeister Arno verabschiedet

### *Nicole Merkt*

Die letzten Schultage vor den großen Ferien sind auch immer die Zeit der großen und kleinen Abschiede. Die Kinder der Ganztagsbetreuung haben sich am Montagnachmittag von ihrer „Nicole“ verabschiedet.

In den schönen hellen Räumen der ehemaligen Hausmeisterwohnung im Erdgeschoss der Grundschule versammeln sich an diesem Montagnachmittag elf Kinder, um noch einmal mit Nicole Merkt den Nachmittag zu verbringen. Hausaufgaben werden jetzt keine mehr gemacht, sondern Waffeln. Deren verheißungsvoller Duft vertreibt zumindest kurzzeitig die aufkeimende Wehmut. Pädagogin Nicole Merkt hat auch diese Sache im Griff.

Doch als Bürgermeister mit einem Geschenk vorbeikommt spricht er aus, was auch Nicole Merkt und die Kinder empfinden, Bedauern dass sich die Wege trennen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Nicole Merkt, die nun an einer Fachschule für Sozialpädagogik unterrichten wird. Sie hat die Ganztagesbetreuung an der Rietheim-Weilheimer Grundschule mit Engagement, Kompetenz und Kreativität aufgebaut.

Beim Start vor 3 Jahren wusste man nicht, wie das Angebot angenommen würde. Im zu Ende gehenden Schuljahr waren es 18 Kinder insgesamt, die an einem oder mehreren Tagen hier zu Mittag aßen, Hausaufgaben machten und vieles mehr. Im nächsten Jahr wird die Zahl noch höher sein. Die Gemeinde und vor allem Nicole Merkt haben offensichtlich alles richtig gemacht.

Zum Glück ist schon eine Nachfolgerin gefunden, sodass es nach den Ferien wieder nahtlos weitergehen kann mit der Ganztagesbetreuung an der Rietheim-Weilheimer Grundschule.





## Wir gratulieren

### Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Herrn Lothar Frank, Silcherstraße 6,  
am 1. August 2015, zum 89. Geburtstag.  
Herrn Franco Mastromanno, Im Grund 8,  
am 1. August 2015, zum 72. Geburtstag.  
Frau Klara Elisabeth Martin, Schmidten 9,  
am 4. August 2015, zum 93. Geburtstag.  
Frau Elfriede Kupferschmid, Kirchstraße 26,  
am 4. August 2015, zum 87. Geburtstag.  
Frau Eva Küchel, Jahnstraße 15,  
am 5. August 2015, zum 87. Geburtstag.

## Gemeindeinfo

### Aus dem Gemeinderat

#### Gemeinderatssitzung

Eine heiße Angelegenheit ist die letzte Gemeinderatssitzung gewesen, zum einem, was die die tropischen Temperaturen am Mittwochabend im Sitzungssaal angeht. Zum anderen stand gleich ein „heißes Thema“ beim Punkt **„Bürgeranfragen“** im Raum. Werner Martin, der Vorsitzende des Fördervereins Neue Sporthalle brachte zur Sprache, was der Handballspielgemeinschaft und den Sportvereinen auf den „Nägeln brennt:“ Wo können die Handballmannschaften jetzt ihre Spiele austragen und trainieren, nachdem in der Tuttlinger Kreissporthalle – die den Riethem-Weilheimer Handballern seit Jahrzehnten als Spiel- und Trainingsstätte dient – , „Flüchtlinge untergebracht werden sollen?“ Die Vereine sehen sich dabei nicht nur einem – wenn auch großen- temporären Problem gegenüber, sondern befürchten, dass daraus schnell ein existenzielles für den traditionsreichen und renommierten Handballsport in Riethem-Weilheim werden kann. Denn, eine neue Sporthalle, das ist allen klar, lässt sich jetzt „nicht einfach aus dem Boden stampfen“. Bürgermeister Jochen Arno machte deutlich, dass man sich intensiv bemühe, eine Lösung für die Riethem-Weilheimer Handballmannschaften zu finden und irgendwo Spiel- und Trainingsmöglichkeiten „aufzutun“. Dass der Neubau einer Sporthalle, der aus finanziellen Gründen bislang nicht auf der Agenda der nächsten beiden Jahre stand, wieder zum aktuellen Thema wird, scheint indes klar. Immer wieder 'spukte' das Thema neue Sporthalle auch bei einem der folgenden Tagesordnungspunkte **„Standort für einen neuen Kindergarten in Weilheim“** in Köpfen und Diskussionsbeiträgen herum. Um zu der für Weilheim besten Lösung zu kommen, sollte jetzt in einer ersten Entscheidungsphase der Standort des Kigas beraten und beschlossen werden. Aus den bisherigen Beratungen über Erweiterung bzw. Neubau des Kindergartens in Weilheim lagen drei Standort-Alternativen vor: Neubau neben dem alten Schulhaus – Neubau im Gewerbegebiet „Langes Gewand“ in Verbindung mit dem Neubau einer Sporthalle – Abbruch und Neubau an gleicher Stelle (Jahnstraße). Henner Lamm vom Büro kommunalPIAN stellt anhand von 7 Bewertungskriterien, die Vor- und Nachteile jedes Standorts dar. Wobei Henner Lamm darauf hinwies, dass es sinnvoll wäre, einen Kindergarten im „Langen Gewand“ nicht vor einer dort geplanten Sporthalle, sondern eher danach bzw. gleichzeitig zu bauen. Die Diskussion bzw. Abstimmung bezog sich dann auf die Alternativen: Gewerbegebiet oder Ortsmitte. Thomas Marquardt plädierte als erster für den Standort im Gewerbegebiet „Langes Gewand“, da er naturnah (Wiesen, Wald) sei, vom Grundstück her frei planbar, und durch die benachbarte (ebenfalls neu zu bauende) Sporthalle gute Parkmöglichkeiten vorhanden wären und auch die

Sporthalle genutzt werden könnte. Einen Standort in der gewachsenen Ortsmitte hielt dagegen Jens Merz für richtig; denn dort sei der Kindergarten auch zu Fuß problemlos erreichbar, sozial bestens integriert und auch vom geplante Neubaugebiet „Bol“ nicht weit entfernt. Naturnähe sei bei der alten Schule unweit des Faulenbachs ebenfalls gegeben. Die Anfahr- bzw. Parkplatzsituation sieht er in der Ortsmitte ebenfalls als völlig unproblematisch. Eine Erzieherin im Weilheimer Kindergarten bestätigte, dass sehr viele Kinder (sie sprach von fast 100 Prozent im Sommer) zu Fuß in den Kindergarten kommen. Dagegen war Gemeinderätin Gaby Kupferschmid sicher, dass in Zukunft immer mehr Kinder mit dem Auto gebracht würden, da die Mütter wieder früher in den Beruf zurückkehrten und die Großeltern ebenfalls noch berufstätig wären. Und während immer mal wieder betont wurde, man solle bei der Entscheidung nur den Kindergarten im Auge haben und nicht die Sporthalle, sprach sich Jürgen Bacher explizit dafür aus, den Zusammenhang herzustellen und die Synergieeffekte zu berücksichtigen. Daran dass beide Projekte mehr oder weniger gleichzeitig an verschiedenen Standorten verwirklicht werden können, glaubt er nicht. Die Entscheidung fiel mit 7 zu 5 Stimmen für einen Standort in der Ortsmitte. Bürgermeister Arno wies am Ende noch daraufhin, dass man den „alten“ Standort in der Jahnstraße noch einmal ernsthaft prüfen sollte. Die Architekten, die Vorschläge für die Standorte „Alte Schule“ und „Langes Gewand“ erarbeitet hatten, sollen aufgefordert werden, ihre Ideen für einen Kindergartenneubau am bisherigen Standort in der Jahnstraße einzureichen.

Ein weiteres Thema der Gemeinderatssitzung war ein **„Ratsinformationssystem“**. Die Verwaltung hatte sich zusammen mit den beiden Bürgermeister-Stellvertretern schon vorab kundig gemacht. Nun stellte Christoph Bachteler von der , iiru' GmbH (Interkommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm) ein solches System vor. Damit können Sitzungsunterlagen auch für die Gemeinderäte digital nutzbar archiviert werden. Neben der Einsparung von Papier verringert ein solches System auch den Verwaltungsaufwand. Im Haushaltsplan 2015 sind 15.000 € dafür eingeplant. Nicht in diesem Betrag enthalten sind die Kosten für I-Pads und die Einrichtung eines W-LAN Netzwerks im Rathaus, das erforderlich ist, um das System auch im Sitzungssaal nutzen zu können. Dadurch entstehen zusätzliche Kosten von ca. 8.800 €. Der Rat stimmte der Vergabe eines Ratsinformationssystems an die iiru zu. Und dann ging es in der letzten Gemeinderatssitzung auch noch um den Wald. Revierleiter Andreas Fink informierte über ein **Alt- und Totholzkonzept bzw. Waldrefugien für den baurechtlichen Ausgleich**. Hintergrund ist, dass es immer schwieriger wird, den baurechtlichen Ausgleich für die Erschließung von Bau- und Gewerbegebieten zu schaffen. Deshalb hat man nun überlegt, ob und wie der Wald als Ausgleichsfläche einbezogen werden kann. Andreas Fink stellte dazu eine auf die Gemeinde zugeschnittene Konzeption vor. Es sei, so der Förster, stark an das AuT Baden-Württemberg (Alt- und Totholzkonzept) angelehnt, das seit 2010 in den landeseigenen Wäldern umgesetzt wird. Ziele sind u.a.: Biodiversität zu sichern und steigern, geltendes Recht praxisnah umzusetzen, Rechtssicherheit bei der Waldbewirtschaftung zu gewährleisten, objektive Grundlagen für die Bewertung von Naturschutzleistungen zu liefern etc. Wichtig in diesem Zusammenhang sind Waldrefugien, die nach den Kriterien des AuT ausgewählt werden und Waldflächen bezeichnen, „die auf Dauer eingerichtet sind und ihrer natürlichen Entwicklung bis zum Zerfall überlassen werden“, d.h. konkret für immer „stillgelegt“ werden. Nach der Ökokontoverordnung werden pro m<sup>2</sup> Waldrefugium 4 Ökopunkte angerechnet. Andreas Fink hat im Riethem-Weilheimer Gemeindewald



insgesamt 17,4 ha Fläche für Waldrefugien vorgeschlagen, die in zeitlicher Abfolge (nicht alle auf einmal) in der Höhe des Ausgleichsbedarfs ausgewiesen werden sollen. Der Gemeinderat hat die Umsetzung des Konzepts noch nicht beschlossen, sondern nur dessen Einreichung, um zu klären, ob die vorgeschlagenen Waldrefugien so anerkannt würden. Außerdem wurde bei der Beratung deutlich, dass die möglichen Waldrefugien, die sich ganz überwiegend auf der Westseite befinden, ein Ausschlusskriterium für Windräder auf dem Weilheimer Berg darstellen könnten. Vor der Entscheidung über die Waldrefugien muss der Gemeinderat nun, so der allgemeine Tenor, über die Nutzung von Windkraft auf dem Weilheimer Berg entscheiden. Die Tagesordnung gab einen weiteren abrupten Themenwechsel vor und brachte die Gemeinderäte vom Wald zum Straßenlärm. In seiner Junisitzung hatte der Gemeinderat einen gesetzlich vorgeschriebenen **Lärmaktionsplan** entlang der B14 beschlossen. Nun stimmt er mehrheitlich (2 Gegenstimmen) zu, in den Lärmaktionsplan noch die freiwillige Kartierung der L438a (Bahnhofstraße bzw. Straße nach Dürbheim) aufzunehmen. Bürgermeister Arno verspricht sich damit die Forderung nach einer sogenannten „Nordumgehung“, sprich einer neuen außerörtlichen Anbindung der B14 zur L438a noch fundierter und besser untermauern zu können.

### Christel Schulze feiert 85. Geburtstag



Christel Schulze ist vor kurzem 85 Jahre alt geworden und hat im Kreis ihrer großen Familie ihren Ehrentag gefeiert. Unter den Gratulanten waren auch die Nachbarn, Pastor, Vereinsvertreter und natürlich Bürgermeister Arno. Christel Schulze hat viel erlebt, ist auch am aktuellen Tagesgeschehen noch interessiert, erzählt und unterhält sich gerne. Sie ist in Königsberg geboren und aufgewachsen. Der Krieg traf die Jugendliche besonders

hart, der Vater war und blieb vermisst, die Mutter starb. Christel Schulze war ein Einzelkind, blieb nach Kriegsende so als Waise in Königsberg zurück. Sie wurde dann in eine Pfarrfamilie aufgenommen und kam 1948 schließlich nach Sachsen. Dort lernte sie ihren späteren Mann kennen und folgte ihm nach Stuttgart, wo die Schulzes bis 1965 lebten. Alle sechs Kinder sind in Stuttgart zur Welt gekommen. Das Wohnungsproblem und der Zufall brachten die Schulzes schließlich nach Weilheim; denn da bot sich ihnen die Möglichkeit, ein eigenes Haus zu bauen. Anfangs war es für Christel Schulze nicht ganz einfach, in Weilheim heimisch zu werden. Vor allem ihr Hochdeutsch bzw. der Dialekt der „Weilemer“ bildete zunächst eine Sprach- bzw. Verständnisbarriere. Aber die Zeiten sind längst vorbei, Christel Schulze fühlte bald sehr wohl, lobt die „wunderbare“ Nachbarschaft und ist rundum zufrieden. Sie ist Mitglied des TB Weilheim, hat in jüngeren Jahren auch selbst Sport getrieben. 25 Jahre lang war sie - nachdem die Kinder größer waren - für die Nachbarschaftshilfe der ev. Kirchengemeinde tätig. Immer noch versorgt sie sich selbst in ihrem Haus in der Jahnstraße, reist gerne ab und an vor allem zu ihren Kindern, macht täglich ihren Spaziergang und verfolgt mit lebhaftem Interesse, alles, was in der Gemeinde geschieht oder diskutiert wird. Trotz dieser Selbständigkeit, sie fährt

auch noch Auto, und heiteren Gelassenheit betont sie, wie viel es ihr bedeutet, einen Sohn mit seiner Familie in Weilheim vor Ort zu haben, die einfach da sind, wenn sie mal Hilfe oder Unterstützung braucht.

### 1. Neubürgerempfang der Gemeinde



Zu einem Empfang hat die Gemeinde alle Neubürger jüngst ins Rathaus eingeladen und damit auch ein besonderes Zeichen der Willkommenskultur gesetzt. Es war die erste Veranstaltung dieser Art. Die Verwaltung hatte rund 110 Einladungen verschickt, 9 „Neue“ nahmen sie wahr. Dass es relativ wenige waren, fiel aber im Sitzungssaal nicht auf; denn die Vertreter/innen der Vereine und Organisationen waren sehr zahlreich erschienen. Bürgermeister Jochen Arno hieß alle herzlich willkommen und stellte die Gemeinde vor. Kurz wollte er sich halten. Doch so ein halbes Stündchen brauchte er schon, um über die lebendige Industriekommune am Faulenbach zu informieren. Unterhalt von Bildern der Homepage sprach er über die Dinge, die Rietheim-Weilheim ausmachen, nannte ein paar geschichtliche und statistische Fakten die starke Industrie und hohen Gewerbesteuererinnahmen, Einrichtungen der Daseinsvorsorge wie die Eigenwasserversorgung oder das neue Klärwerk, Schule und Kindergärten mit ihren vielfältigen Betreuungsangeboten, Feuerwehr und DRK, Baugebiete, Hallen, Freizeiteinrichtungen wie Spielplätze, Rundwanderwege, Gastronomie und Lebensmittelgeschäfte, aktuelle und zukünftige Vorhaben wie Neubau des Kindergarten Weilheim bzw. Überlegungen zu einem Seniorenheim etc, um nur ein paar Stichworte zu nennen. Der Bürgermeister hob auch das lebendige und bunte Vereinsleben mit seinen vielen kulturellen Veranstaltungen hervor. Und dann kamen die Vereine, Organisationen und Gruppen mit ihren Vorsitzenden selbst zu Wort. Fragen gab es von Seiten der NeubürgerInnen danach zwar keine; doch anschließend bei einem Gläschen Sekt oder sonstigem kamen „Alte“ und „Neue“ sehr schnell miteinander ins Gespräch.





Alle die gekommen waren, fanden diesen Neubürgerempfang gut und interessant und freuten sich über diese persönliche Kontaktaufnahme. Vielleicht, dieser Hinweis kam von einem Neubürger, war die Zeit (17. 00 Uhr) mit ein Grund, dass nicht mehr Neubürger/innen der Einladung gefolgt waren. Seine Frau, so der Mann gegenüber Bürgermeister Arno, hätte auch sehr gerne teilgenommen, was ihr aber aus beruflichen Gründen zu dieser Uhrzeit nicht möglich war.

Am nächsten **Donnerstag, 06. August 2015** erscheint das letzte Amtsblatt vor den Betriebsferien vom Nussbaum Medien Verlag.

**Redaktionsschluss ist am Dienstag, 04.08.2015 um 10:00 Uhr.**

- Bürgermeisteramt -

Das erste Amtsblatt nach den Betriebsferien vom Nussbaum Medien Verlag erscheint am **Donnerstag, 27. August 2015.**

**Redaktionsschluss ist am Dienstag, 25. August 2015 um 10:00 Uhr.**

- Bürgermeisteramt -

## Informationen zum Sachstand „Windpark Weilheimer Berg“

Da der Weilheimer Berg im Windatlas Baden-Württemberg als windhöffiges Gebiet ausgewiesen ist, wurde eine Teilfläche des Weilheimer Berges im Flächennutzungsplan als Konzentrationsfläche für Windkraftanlagen ausgewiesen. Die Gemeinden Riethem-Weilheim und Seitingen-Oberflacht haben beschlossen, den Weg zur Realisierung eines „Windparkes Weilheimer Berg“ gemeinsam zu gehen. Ziel dieses gemeinsamen Handelns war und ist es zu prüfen, ob auf dem Weilheimer Berg Windkraftanlagen rentabel betrieben werden können. Sollte dies möglich sein, war für die Gemeinden allzeit klar, dass auch der Ertrag in den Gemeinden, bzw. bei den Menschen um den Weilheimer Berg verbleiben muss.

Wenn also Windkraftanlagen, dann nur als Bürgerwindpark.

Bisher wurden verschiedene Gutachten im Auftrag der Gemeinden erstellt. Die beiden Gemeinden haben von Februar 2014 bis April 2015 Windmessungen mittels Windmessmast und mittels Lasertechnik (Lidar-Messung) durchgeführt.

Das Windertragsgutachten liegt vor. Aktuell wurde von der LUBW zum 01.07.2015 auch noch eine neue Richtlinie zum Artenschutz erlassen. Ob und inwieweit diese neue Richtlinie auch für die auf dem Weilheimer Berg ausgewiesene Vorrangfläche zum Tragen kommt, muss nun im Detail noch mitgeprüft werden. Die vorliegenden Gutachten und das Windertragsgutachten bieten nun die notwendige Grundlage, um in den Gemeinderäten zu entscheiden, ob und wie der Bau von Windkraftanlagen auf dem Weilheimer Berg weiterverfolgt wird.

Bei dieser Entscheidung gilt es auch, die aus der Bevölkerung eingegangenen Bedenken zu berücksichtigen. Unmittelbar nach der Sommerpause werden wir in einer Bürgerversammlung ausführlich über den Sachstand, die eingegangenen Bedenken und über das geplante weitere Vorgehen informieren.

Jochen Arno, Bürgermeister

## Schulnachrichten

### Konzenbergschule Wurmlingen



*Endlich geschafft. Die Entlassschüler der Konzenbergschule erhielten am Donnerstagabend in der Schlosshalle ihre Abschlusszeugnisse.*

*Foto: Heinrich Sauerborn*

### Werkrealschüler bestehen ihre Prüfungen

*Die Neunt- und Zehntklässler der Konzenbergschule haben ihre Hauptschulabschlussprüfung und zum dritten Mal ihre Prüfung für die mittlere Reife mit Bravour bestanden. Bei der Abschlussfeier der Gemeinschaftsschule am Donnerstagabend in der Schlosshalle erhielten sie ihre Zeugnisse.*

Zu den ersten Gratulanten gehörten nach der musikalischen Begrüßung durch die Schulband unter der Leitung von Bernd Dörsam Konrektor Jan Schneemann und der Wurmlinger Bürgermeister Klaus Schellenberg, der auch im Namen seiner Amtskollegen Bernhard Flad aus Seitingen-Oberflacht und Jochen Arno aus Riethem-Weilheim den Entlassschülern gute Wünsche mit auf den Weg in deren Zukunft gab.

Schneemann wie auch Schellenberg betonten, dass hier ein Etappenziel erreicht worden sei und neue Herausforderungen nun gemeistert werden müssen. Beide ermutigten die Entlassschüler, mit Zuversicht nach vorne zu schauen, an sich zu glauben und das Glück selbst in die Hand zu nehmen.

Nach ihrem Abschluss treten die Jugendlichen nun eine Lehre an, absolvieren ein freiwilliges soziales Jahr, wechseln in das berufliche Schulwesen oder werden ein berufliches Gymnasium besuchen.

Preise (P) und Belobungen (B) erhielten für ihre Leistungen bei der Hauptschulabschlussprüfung Alessio Caruso (B) und Katja Hug (P), für ihren Abschluss mit der mittleren Reife Patrick Art (B), Max Bernhardt (B), Santana Butschle (B), Emilio Ficarra (B), Victoria Halle (B) und Noah Viani (B). Ausgezeichnet wurden ebenso Kim Dettling, Katja Hug und Jessica Schleeuber für ihr jahrelanges Engagement in der Schulband sowie Alessio Caruso für seinen Einsatz in der Schülerfirma „Drink Inc.“.

Den vom Förderverein der Konzenbergschule vergebene Sonderpreis für herausragendes soziales Engagement erhielt in diesem Jahr Melike Temeltas. Überreicht wurde er von der Vorsitzenden Carolina Weber-Gögelein.

Vor der Zeugnisausgabe präsentierten die Entlassschüler in ihrem Rahmenprogramm eine Aufführung des Tanz-Workshops unter der Leitung von Sören Lurz und riefen die Abschlussfahrten der einzelnen Klassen nach Italien, München und Freiburg bildlich in Erinnerung.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Riethem



#### Trauung

Am Samstag, 1. August um 14 Uhr werden in der Evang. Kirche in Riethem Silja Wurster und Felix Cramer von Clausbruch aus Riethem getraut. Wir gratulieren und wünschen dem Brautpaar alles Gute und Gottes Segen.



### Taufe

Am Samstag, 1. August wird das Kind Valentin Curt Cramer von Clausbruch in der Evang. Kirche in Riethem getauft. Wir heißen Valentin und seine Eltern in unserer Kirchengemeinde herzlich willkommen.

### Gottesdienste in der Ferienzeit

#### Sonntag, 2. August, 9. Sonntag n. Trinitatis

##### Wochenspruch

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. *Lk 12,48*

**10 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl in Riethem der Reihe „Ich glaube“ Mit dem Satz „gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, am dritten Tage auferstanden von den Toten“ hat sich Heinz Elsässer auseinandergesetzt. (Pfarrer Silke Bartel)

#### Sonntag, 9. August, 10. Sonntag n. Trinitatis

##### Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. *Ps 33,12*

**10 Uhr** Gottesdienst in Riethem (Pfarrer Matthias Figel)

#### Sonntag, 16. August, 11. Sonntag n. Trinitatis

##### Wochenspruch

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. *1Petr 5,5*

**10 Uhr** Gottesdienst in Riethem (Pfarrer Silke Bartel)

#### Sonntag, 23. August, 12. Sonntag n. Trinitatis

##### Wochenspruch

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. *Jes 42,3*

**10 Uhr** Gottesdienst in Riethem (Prädikantin Claudia Hartling)

### Vertretung

In der Zeit vom 2.-11. August begleitet Pfarrerin Silke Bartel eine Freizeits in Frankreich. Die pfarramtliche Vertretung hat in dieser Zeit Pfarrer Johannes Thiemann aus Spaichingen (07424/2577).

## Kath. Kirchengemeinde

### St. Georg Riethem-Weilheim



#### 01. August 2015 – 07. August 2015

##### Samstag, 01. August- Alfons Maria von Liguori

14.30 Uhr Trauung in Wurmlingen  
16.30 Uhr Taufe in Wurmlingen  
18.30 Uhr Vorabendmesse in Weilheim  
Gedenken an Hans Köhnlein und Elsa Mattheis mit verstorbenen Angehörigen

##### Sonntag, 02. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen  
18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

##### Montag, 03. August

10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst zum 50er-Fest in der St.-Gallus-Kirche in Wurmlingen

##### Dienstag, 04. August - Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

##### Mittwoch, 05. August - Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

##### Donnerstag, 06. August - Verklärung des Herrn

##### Gebetstag um geistlich Berufe

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen  
Gedenken an Josef und Helene Bacher mit verstorbenen Angehörigen

### Freitag, 07. August - Kajetan - Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

### Bitte beachten:

**Pfarrer Stephan** ist von Dienstag, 04.08. bis einschließlich Montag, 24.08.2015 im Urlaub.

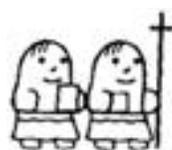
Die Vertretung hat Pfarrer i.R. Manfred Müller. Er ist über das Pfarrbüro Wurmlingen zu erreichen, Tel. 07461 2608. Nur in **dringenden** seelsorgerlichen Notfällen unter der Tel.Nr. 07461 1719302.

**Pastoralreferent Alexander Krause** ist vom 02. bis 09.08. in Taizé und vom 17.08. bis 06.09.2015 im Urlaub. Das Pfarrbüro in Wurmlingen ist während der ganzen Ferienzeit zu den üblichen Zeiten geöffnet.

### Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 02.08.-23.08.2015

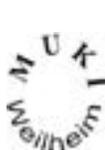
Pfarrer i.R. Manfred Müller



### Ministrantendienst Weilheim

#### Liebe Ministranten/-innen:

**Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!**



### Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

MUKI macht Sommerferien.

Wir wünschen allen schöne Ferien. Wann es wieder losgeht steht rechtzeitig im Gemeindeblatt.

Für das MUKI-Team

Barbara

### Kirchenchor



Der Kirchenchor macht Sommerpause.

Wir wünschen allen Sängerinnen und Sängern gute Erholung. Die erste Probe nach den Ferien wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### Mitarbeiterausflug der Kirchengemeinde St. Georg ins Elsaß

Am Samstag, 18. Juli ging es für die rund 35 Teilnehmer nach Mutzig im Elsaß, der Heimatgemeinde von Pfarrer Stephan. Zuerst wurde die "Feste Kaiser Wilhelm II." besichtigt. Eine kurzweilige Führung zeigte diesen Prototyp moderner Festungsanlagen zu Beginn des 20. Jahrhunderts, Baubeginn April 1893. Danach ging es zum Mittagessen und im Anschluss daran war der Gottesdienst mit Pfarrer Maurice Stephan in der neogotischen Kirche St. Maurice von Mutzig. Ein schöner und gemütlicher Abschluss war ein gemeinsames Abendessen. Busfahrer Michael Pfeiffer brachte schließlich alle Teilnehmer wieder sicher nach Hause. Wir bedanken uns bei Pfarrer Stephan für die Vorbereitung dieses Ausfluges.

Alexander Krause



### Dekanatswallfahrt der Senioren

Am Donnerstag, den 24. September 2015 findet die Dekanatswallfahrt des Katholischen Altenwerkes im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen statt.



Ziel ist in diesem Jahr das Kloster St. Peter und der Lindenberg im Schwarzwald. Zum Programm gehört ein Gottesdienst, Besichtigung Wallfahrtsort Maria Lindenberg und eine Führung durch die Abtei St. Peter. Die Kosten für Fahrt, Eintritte und Führungen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen betragen 35 €, die im Bus passend eingesammelt werden. Die Abfahrtszeiten in den einzelnen Orten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ihre Anmeldung sollte bis spätestens 16. September bei der Dekanatsgeschäftsstelle in Tuttlingen, Telefon 07461/96598010 erfolgen. Bitte beachten Sie, dass die Geschäftsstelle nur zeitweise besetzt ist. Die Anmeldung ist aber auch über das Pfarrbüro Wurmlingen möglich. (Tel.: 07461/2608).

Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme und laden Sie ganz herzlich ein.  
Ihr

Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes und  
Dekanatsaltenseelsorger Karl-Heinz Reiser

### 70. Männertag in Untermarchtal

Unter dem Motto „Und willst du nicht mein Bruder sein...?“ findet am 10./11. Oktober 2015 in Untermarchtal der 70. Männertag der Diözese Rottenburg-Stuttgart statt.

Informationen und Anmeldung bis spätestens 01.10.2015 beim Bischöflichen Ordinariat Stuttgart; E-Mail: maenner@bo.drs.de oder Tel. 0711 9791 234 (www.maenner.arbeit.info).

Flyer liegen am Schriftenstand in der Kirche aus.

### Orgelkonzert in Mariä Himmelfahrt am 07.08.2015

Herzliche Einladung zu einem Orgelkonzert am Freitag, 07.08.2015 um 19.30 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Seitingen-Oberflacht.

Der von Gunningen stammende Brasilienmissionar P. Gregorius Bayer ORC (zivil Martin Bayer) spielt Orgelmusik von Dietrich Buxtehude, Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Liszt, Eugene Gigout, Johannes Brahms und Improvisationen über ein brasilianisches Kirchenlied und anderes mehr.

Das Konzert dauert ca. 1 Stunde; der Eintritt ist frei - um eine Spende für den Bau einer Schwesternkapelle in seinem Kloster vom Hl. Kreuz in Anápolis wird gebeten.

## Vereinsnachrichten



### Musikverein Riethem-Weilheim e.V.



#### Instrumentalausbildung beim Musikverein

Nach den Sommerferien starten wir wieder mit einem neuen Jahrgang in die Instrumentalausbildung.

Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit der Musikschule Trossingen. Unterrichtet wird durch Lehrer der Musikschule Trossingen. Der Unterricht findet in der Regel in Riethem statt.

Durch eine Mitgliedschaft im Musikverein erhalten Sie den Instrumentalunterricht zu besonderen **günstigen Konditionen** sowie ein **kostenloses Leihinstrument**.

Die Musikschule bietet auch die Möglichkeit an, nach den Sommerferien 3x am **kostenlosen** Schnupperunterricht teilzunehmen, um sich dann zu entscheiden, ob dieses Instrument wirklich gespielt werden möchte.

Für unentschlossene bieten wir am **10. September 2015 von 18:30 bis 19:30 Uhr** in unserem Proberaum in der Gemeindehalle Riethem die Möglichkeit, die verschiedenen Instrumente einfach nochmals **live ausprobieren** zu können.

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 20. September 2015** mit untenstehendem Abschnitt an.

Weitere Infos finden Sie auch unter <http://www.mv-rw.de>. Für Fragen zum Ablauf, Kosten, Anmeldungen etc. wenden Sie sich bitte an den 1. Vorsitzenden Martin Kupferschmid, Tel.: 07461/7609831, E-Mail: [info@musikverein-riethem-weilheim.de](mailto:info@musikverein-riethem-weilheim.de).



Bis **spätestens 20. September 2015** bei Martin Kupferschmid, Schubertstr. 22, 78604 Riethem-Weilheim abgeben

Vorname, Name (Kind)

Vorname, Name (Eltern)

Straße/Ort

Telefon

Wunschinstrument

- Interesse am Schnupperunterricht
- verbindliche Anmeldung erwünscht



### Gesangverein Eintracht Riethem e.V.



#### Singstunden

Wir gehen in den Sommerurlaub.

Die erste Singstunde nach den Ferien ist am 11.09.15.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

### Turn- und Sportverein Riethem 1894 e.V.



#### Abt. Handball

#### Laien-Firmen- und Stammtischturnier



Am Freitagabend trafen sich 8 Handballmannschaften in der "Aicher-Arena" zum traditionellen Firmen- und Stammtischturnier nach langer Pause wieder mal in Riethem. Bei besten Wetter- und Platzbedingungen entwickelten sich ab 17.00 Uhr spannende Gruppenspiele. Beeindruckend war die Fairness und der Spaß den die Mannschaften bei dem Handballevent hatten.

Über Halbfinalspiele kam es zum Endspiel zwischen U-Bahn und Rock 'n' Roll Allstars mit dem verdienten Sieger U-Bahn.

Bei der Siegerehrung konnten Pokale und schöne Sponsorengeschenke übergeben werden. Nach dem Dank an die teilnehmenden Mannschaften:



8. Sixpack
7. Aesculap
6. Titelverteidiger
5. Robin-Hermle-Team
4. Krone Weilheim
3. Ultras
2. Rock 'n' Roll Allstars
1. U-Bahn



ging es dann zum geselligen Teil in die von Franz vorbereiteten Schuppen. Der stark einsetzende Regen konnte diesem gelungenen Abend nichts anhaben. Der Abend zeigte, wenn sich Gleichgesinnte treffen kann aus "wenig" ein toller Event werden.

#### Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr  
auf dem Rußberg-Kehlhof - am Waldrand  
Nordic Walking um 18:30 Uhr



#### Abt. Radtreff

Jeden Donnerstag um 16:00  
Uhr ab Parkplatz "Traube".

#### Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



#### Abt. Freizeitsport

##### Treffen - Balance - Workout

Um richtig eingestimmt und mit **innerer BALANCE** in die Sommerferien zu starten, machen wir am **30.07.15 um 20.00 Uhr** einen sportlichen Spaziergang zum Löschwaserteich.

**Treffpunkt:** Jahnhalle - **mitzubringen:** Finger-Food, was zum Durst löschen und gute Laune!

*Ute und Jeanette*

#### Abt. Lauftreff

##### Sommerlaufzeit

Laufen, Walken und Nordic Walking

**Mittwochs um 18:45 Uhr**

**Freitags um 18:15 Uhr**

auf dem Weilheimer Berg am Parkplatz  
an der Abzweigung zum Kugelhölzle

#### Voranzeige: Lauftreff-Grillen am Freitag, 28. August

Da es vor dem Urlaub nicht mehr geklappt hat, wollen wir dies nach den Handwerkerferien nachholen.

Anstatt zu walken und zu laufen treffen wir uns ab 18 Uhr auf dem Berg.

Selbstverständlich sind auch „Ehemalige“ und Partner willkommen. Um den Aufwand gering zu halten bitte ich auch Getränke nebst Grillgut selber mitzubringen.

Für Feuer wird selbstverständlich gesorgt.

*Roland Böttiger*

#### Abt. Radfahren

mittwochs 18.00 Uhr im Turnerheim.

#### Abt. Tennis

Am kommenden Spieltag ist folgende Mannschaft für den TB Weilheim im Einsatz

So., 02.08.15 um 10.00 Uhr in Weilheim

Mixed-Doppel - TEV Renfrizhausen/Mühlh. 1.

#### Sommerfest der Tennisabteilung mit Hobbyturnier

Am kommenden **Samstag, 1. August 2015 ab 15.00 Uhr** findet das Sommerfest der Tennisabteilung des Turnerbundes auf dem Sportgelände in Weilheim statt.

#### Engeladen sind alle Mitglieder der Tennisabteilung mit Familie und Freunden.

Der Ablauf des Tages ist folgendermaßen geplant:

- Beginn ist um 15.00 Uhr mit einem kleinen Hobbyturnier, bei dem jeder (unabhängig seiner Spielstärke) mitspielen kann. Natürlich soll bei diesem Turnier wieder der Spaß (und nicht der Erfolgsgedanke) im Vordergrund stehen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, sondern es kann jeder mitspielen, der um 15.00 Uhr da ist.

- Anders als beim Eröffnungsturnier, möchten wir dieses Mal gerne auch unsere Jüngsten einbinden. In welcher Form hängt noch von der Anzahl der Teilnehmer ab ... evtl. als Eltern-Kind-Doppel ...
- Um ca. 18.30 Uhr wollen wir dann auf die Sommersaison unserer Mannschaften zurückblicken.
- Anschließend geht dann der gemütliche Teil weiter, wobei jederzeit freies Spielen möglich ist.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch den ganzen Tag gesorgt.

- ... sei es mittags bei Kaffee und Kuchen
- ... oder gegen später mit einem Hamburger oder einer Grillwurst
- ... und den ganzen Tag mit kühlen Getränken inkl. Fassbier direkt auf dem Sportplatz

Wir freuen uns auf Euch

#### Abt. Turnen

##### Landeskinderturnfest 2015 in Sigmaringen



**Wir waren dabei.** Am Freitag, 24. Juli, 15.00 Uhr trafen sich 23 TB-Kinder, 2 Kampfrichter und 6 Betreuer an der Jahnhalle. Bewaffnet mit Sportzeug, Schlafsack und Iso-matte usw. wurde der bereitstehende Bus geentert. Auf ging es zum Landeskinderturnfest. Untergebracht waren wir in Gemeinschaftsquartieren in der Graf-Stauffenberg-Kaserne. Nach Bezug der Zimmer, stärkten wir uns mit einem kleinen von den Betreuern organisierten Vesper. Dann wurde es Zeit aufzubrechen, denn um 19.00 Uhr begann die Eröffnungsveranstaltung auf dem Festplatz hinter der Stadthalle.



Samstags hatten unsere jungen Wettkämpfer bereits um 9.00 Uhr ihren Einsatz. Mühelos meisterten sie die 8 Übungen aus den Bereichen Kraft, Koordination und Konzentration. Zu einer kleinen Mittagspause trafen sie sich dann mit dem Rest der Truppe auf dem Festplatz. 14.00 Uhr war die Antrete-Zeit für unsere Wahlwettkämpfer, von denen 5 einen gemischten und 12 einen Leichtathletik-3-Kampf bestritten.

Der Nachmittag war für alle ein tolles Erlebnis, da alle zusammen miteinander die Disziplinen abarbeiteten. Vom Lauf, Weitsprung, Weitwurf, Kugelstoßen, Kastensprung, Schwebebalken über Reck und Boden war alles dabei. Wer gerade nicht am Start war unterstützte die Athleten als Fan. Nach einem kurzen Abstecher in die Unterkunft, mussten die Akkus aufgeladen werden. Beim gemeinsamen Abendessen gab es dann Geschnietzeltes, Gemüse-ragout und Spätzle. Mit neuer Energie, ging' s danach zur Turni-Party und Open-Air-Disco bei der Bühne hinter der Stadthalle.

Leider hieß es am Sonntag schon wieder Zimmerräumen. Nach dem Frühstück konnten wir unser Gepäck in einer Sporthalle in der Kaserne abstellen. Dann machten wir uns auf, zur Siegerehrung auf der Bühne hinter der Stadthalle. Drei Podest-Plätze konnten wir dort bejubeln: Im Leichtathletikwettkampf weiblich 13. Jahre den 2. Platz von Nadine Hipp, im Leichtathletikwettkampf weiblich 10 Jahre den 2. Platz von Jule Hipp und im Leichtathletikwettkampf männlich 9 Jahre den 1. Platz von Jon-Einar Bacher.

Nach der Siegerehrung stärkten wir uns noch beim gemeinsamen Mittagessen. Rechtzeitig zur Abschlussfeier waren wir wieder zurück auf dem Festplatz. An allen drei Tagen gab es im Rahmenprogramm viele Mitmachangebote für die Kinder, so dass nie Langeweile aufkam. Ein tolles Gemeinschaftserlebnis endete und es ging mit dem Bus in Richtung Heimat. Im Turnerheim Weilheim wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Vereinsvorstand Raimund Merz beglückwünscht und sie bekamen ihre verdienten Medaillen überreicht.

Im Namen der Kinder, ein großes Dankeschön an die Betreuer, Kampfrichter und natürlich an den Turnerbund, durch die die Teilnahme am Landeskinderturnfest erst möglich wurde.

#### Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

##### Wahlwettkampf w 8 Jahre Gemischt:

10. Platz Hanna Marquardt

##### Wahlwettkampf w 10 Jahre Leichtathletik:

2. Platz Jule Hipp

##### Wahlwettkampf w 11 Jahre Gemischt:

30. Platz Corinna Hipp

65. Platz Kyra Hipp

97. Platz Nele Marquardt

##### Wahlwettkampf w 12 Jahre gemischt:

Lea Angelina Rädle, konnte den Wettkampf leider nicht zu Ende turnen

##### Wahlwettkampf w 12 Jahre Gemischt:

10. Platz Anna Pauli

##### Wahlwettkampf w 13 Jahre Leichtathletik:

2. Platz Nadine Hipp

13. Platz Sabrina Michel

##### Wahlwettkampf m 9 Jahre Leichtathletik:

1. Platz Jon-Einar Bacher

16. Platz Maik Raible

##### Wahlwettkampf m 10 Jahre Leichtathletik:

8. Platz Christian Seeger

##### Wahlwettkampf m 11 Jahre Leichtathletik:

6. Platz Raphael Bleicher

7. Platz Marc Raible

##### Wahlwettkampf m 14. Jahre Leichtathletik:

4. Platz Alexander Mattheis

**Kindercup Silbergruppe:** Liv-Marit Bacher (6J); Jan Engesser (7J); Anna-Maria Velickovic (7J); Lena Majewska (7J); Kim-Sopfie Michel (7J); Leila Velickovic (8J)

**Kindercup Bronzegruppe:** Cheyenne Nagel (7J); Soraya Nagel (8J)



#### Fazit:

**Das Landeskinderturnfest, ein Gemeinschaftserlebnis, das sich für jeden lohnt einmal dabei zu sein.**

gez. U.M.

### Kleintierzuchtverein Z 388 Rietheim-Weilheim e.V.



#### SOMMER - KAFFEE - PAUSE am HASENHEIM!

Sonntagnachmittag zu Kaffee und Kuchen ans Hasenheim in Rietheim-Weilheim

**NEU: mit GRILLEN!**

Wir laden recht herzlich am Sonntagnachmittag ans Hasenheim ein.

Die Erwachsenen genießen den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen oder kühlen Getränken, die Kinder spielen im schattigen Grün, im kühlen Wasser am Bach oder auf dem tollen Spielplatz.

Wann: **Im Sommer an den Sonntagen, ab 5. Juli bis 30. August, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr**

Wo: **Hasenheim in Rietheim - mitten im Grünen**  
(Ortsrand Richtung Weilheim)

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Dich, Deine Kinder und Freunde.

**...findet bei jedem Wetter statt...**

Herzlich das Team vom Z388



#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: [www.nussbaum-rottweil.de](http://www.nussbaum-rottweil.de). Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



## JRK Rietheim-Weilheim

### JRK Rietheim-Weilheim erhält von Kinderartikelbörse Dürbheim großzügige Spende

Im Rahmen des gemeinsamen Grillfestes von den DRK-Ortsgruppen Rietheim, Weilheim, Dürbheim und des JRK Rietheim-Weilheim am Hasenheim in Rietheim, wurde das Jugendrotkreuz von dem Kinderartikelbörse-Team Dürbheim überrascht. Claudia Meder und Isabell Schuhmacher-Weber überreichten Nora Mauch, stellvertretend für das JRK, eine großzügige Spende in Höhe von 400 Euro. Die Summe ergab sich aus den Standerlösen der letzten Kinderartikelbörse in Dürbheim. Das JRK wird das Geld sinnvoll, unter anderem für Vorbereitungsworkshops für Wettkämpfe, verwenden.



Das Foto zeigt das JRK Rietheim-Weilheim mit ihren Gruppenleiterinnen Manuela Marquardt, Judith Lutz und Nora Mauch, sowie Claudia Meder und Isabell Schuhmacher-Weber vom Kinderartikelbörsen-Team Dürbheim und Roland und Veronika Mattes vom DRK Dürbheim.

## Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



### Einladung zu unserem Ausflug im September

Am 15.09. fahren wir mit dem Bus nach Allensbach, dann mit dem Schiff nach Konstanz.

Der Ausflug ist so geplant, dass wer nicht so gut zu Fuß ist auch teilnehmen kann.

Abfahrt um 9:00 Uhr in Rietheim an der Traube und in Weilheim an der Bushaltestelle.

Bitte bei Charlie Dehe anmelden, damit er den Bus bestellen kann.

Viel zu spät begreifen viele die versäumten Lebensziele: Freude, Schönheit der Natur, Gesundheit, Reisen und Kultur.

Darum, Mensch, sei zeitig weise!

Höchste Zeit ist's! Reise, reise!

Hans-Ulrich Merz

## Sonstige Mitteilungen



### Jahrgang 1934/35

Der Jahrgang trifft sich mit Partner am Donnerstag, den 06. August um 14.00 Uhr am Parkplatz „Traube“. Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren nach Rottweil bis zum Thyssen-Aufzugturm. Dann fahren wir weiter nach Dietingen zur Kristall-Welt. Anschließend ist Einkehr im Hochwald-Vesperstüble.

## Apothekendienst

**Samstag, 01.08.2015 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr**

Honberg-Apotheke, Uhlandstraße 50,  
Tuttlingen Tel. 07461 96615-0

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2,  
Spaichingen Tel. 07424 9336-0

**Sonntag, 02.08.2015 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr**

Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50,  
Immendingen Tel. 07462 1531

Marien-Apotheke, Am Solberg 14,  
Böttingen Tel. 07429 3452

St. Gallus-Apotheke Villingendorf, Hochwaldstr. 4  
Villingendorf Tel. 0741 31202

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag / Sonntag 01.08./02.08.2015**

Dr. med. vet. A. Barth, Römerweg 9,  
Wurmlingen Tel. 07461/3693

## Abfallkalender

**BIOMÜLLTONNE:** **Mittwoch, 05.08.2015**  
- Juni / Juli / August  
wöchentliche Leerung -  
beide Ortsteile

**RESTMÜLLTONNE:** **Mittwoch, 12.08.2015**  
beide Ortsteile

**WINDELTONNE:** **Mittwoch, 12.08.2015**  
(Deckelfarbe orange) beide Ortsteile

**WERTSTOFFTONNE:** **Montag, 03.08.2015**  
beide Ortsteile

**PAPIERTONNE:** **Mittwoch, 26.08.2015**  
beide Ortsteile

**Grünschnittannahmestellen geöffnet:  
Jeweils samstags**

08.30 – 09.30 Uhr Weilheim – beim alten Schulhaus  
09.45 – 10.45 Uhr Rietheim – am Bahngelände  
gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen  
**Telefon: 07461 926-3400**



## Urlaubszeit Reisezeit

Denken Sie an Ihre  
Auslandsversicherung!